

Tabelle 6: Arbeitsmedizinisch relevante Fähigkeiten

	Fertigkeit
Anamnese	
Erhebung des beruflichen Werdeganges mit Beurteilung der Exposition und Gefährdung	III-IV
Erhebung arbeitsbedingter Beschwerden	III-IV
Erkennen nicht arbeitsbedingter gesundheitsschädigender Einflüsse (Rauchen, Alkohol, Hobbys, u.a.)	III
Berufskrankheiten	
Erkennen und Begründen des Verdachtes auf Berufskrankheit/Arbeitsunfall und deren/dessen Konsequenzen	III-IV
Erstellung einer "Ärztlichen Anzeige bei Verdacht auf eine Berufskrankheit"	III-IV
Arbeitsmedizinische Untersuchungen von Erwerbstätigen bezgl. Eignung, Prävention und Rehabilitation	
Sozialer Arbeitsschutz	
Umsetzung ärztlicher Verantwortung nach dem Mutterschutzgesetz	III
Umsetzung ärztlicher Verantwortung nach dem Jurendarbeitschutzgesetz	III
Beratung beim Arbeitseinsatz älterer Arbeitnehmer	II
Beratung beim Arbeitseinsatz chronisch Erkrankter	III
Bewertung arbeitsmedizinischer Gefahrstoffe im biologischen Material (Biomonitoring)	
Arbeitsmedizinisches Ambient Monitoring (Messung von Schall, Klima, Beleuchtung, einfache Gefahrstoff-Messungen in der Luft)	
Beratung des Arbeitnehmers zur Prävention arbeitsbedingter Gesundheitsrisiken	
bei Atemwegs- und Lungenkrankheiten	III
bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates	III
bei Hautkrankheiten	II
beim Umgang mit kanzerogenen Arbeitsstoffen	II
bei Arbeitsplätzen mit Lärmbelästigung	II
am Bildschirmarbeitsplatz	II
bei Arbeit zu wechselnden Tageszeiten einschließlich Nachtarbeit	II
zum persönlichen Arbeitsschutz	II
bei Stress und chronischer Ermüdung in der Arbeit	II

Berücksichtigung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in der eigenen ärztlichen Tätigkeit und Verantwortung III

Arbeitsmedizinisch relevante diagnostische Maßnahmen

Interpretation von Ergometrie-Befunden zur Beurteilung des kardiorespiratorischen Leistungsvermögens III

Bewertung von Lungenfunktionsprüfungen (z.B. Ganzkörperplethysmographie, Spirometrie, Flussvolumenkurve, CO-Diffusion) III

Beschreibung und Bewertung von relevanten Röntgenaufnahmen (Pneumokoniosen, Tumorerkrankungen) III

Befundung einer Audiometrie (Lärmschwerhörigkeit) III

Beurteilung eines arbeitsplatzbezogenen Inhalationstests

nasal (z.B. bei V. a. allergische Rhinopathie) I

bronchial (z. B. bei V. a. Farmerlunge oder Berufsasthma) I